

Laß dich tausendmal begrüßen

T.: aus "Marienkrone", Solothurn 1858

M.: von Pater Teresius a Sancta Maria Maierhofer (24.5.1843-1918)

The musical score is written on four staves in G major (one sharp) and 3/4 time. The melody is simple and hymn-like, with lyrics written below each staff. The lyrics are: 'Laß dich tau-send-mal be-grü-ßen, du viel-hol-des lie-bes Kind! Sieh uns ju-belnd dir zu Fü-ßen, wie's die En-gel ju-belnd sind. Je-des Herz im Freu-den-dran-ge neh-m' an dei-nem Fe-ste teil, du zer-trittst den Kopf der Schlan-ge, al-len Men-schen bringst du Heil.'

Laß dich tau-send-mal be-grü-ßen, du viel-hol-des lie-bes Kind! Sieh uns
ju-belnd dir zu Fü-ßen, wie's die En-gel ju-belnd sind. Je-des
Herz im Freu-den-dran-ge neh-m' an dei-nem Fe-ste teil, du zer-
trittst den Kopf der Schlan-ge, al-len Men-schen bringst du Heil.

2. Heute gibt's im Himmelssaale einen Festtag zu begeh'n,
weil im dunkeln Erdentale, Kindlein, du das Licht geseh'n.
Nicht Geschöpfe, sel'ge Geister freu'n allein sich deiner heut',
auch der Schöpfer, Herr und Meister, einig in Dreifaltigkeit.
3. Ew'ger Vater, diesen Schimmer, diesen Abglanz deiner Pracht,
trug in deiner Schöpfung nimmer, was da schuf je deine Macht!
Sie, die unbefleckt empfangen, sündenlos dir lebt und rein,
o wie muß dein Auge hangen an der liebsten Tochter dein!
4. Milder Sohn, der du die Seelen nur nach ihrer Demut wägst,
heute kannst du sie erwählen, der du dich ins Herze legst.
Heute hast du sie gefunden, Mutter sie nach deinem Sinn,
hast dein Herz ihr schon verbunden, unsr'er Miterlöserin.
5. Heil'ger Geist, der Liebe Quelle, dein Verlangen wird erfüllt!
Siehe, wie der Liebe Welle in dem Kinde überquillt.
Jungfräulich wird sie umfassen Gottes Sohn, ihr anvertraut,
wird vor keinem Opfer bangen, deine jungfräuliche Braut.
6. Sel'ges Kind, die Himmelskrone flechten schon die Engel dir;
deinem reichen Gnadenthron nah'n als arme Bettler wir;
Gnaden kannst du zahllos streuen, Gottes Schätze sind ja dein!
Tut sich Gott im Himmel freuen, gnadenfroh laß uns auch sein!